

# Das Calbenser Blatt

## 3. SPORTLERBALL IN CALBE

**FA. DUPHORN & FRANKE  
WURDE 130 JAHRE**

**NEUE SERIE:  
KÖCHE UND IHRE LIEBLINGSGERICHTE  
– HEUTE „SCHÜTZES EMPFEHLUNG“**



Schöner Schmuck

# Schütz

Juwelier & Uhrmacher



ESPRIT FOSSIL broSWay jewels

Markt 1 – Calbe/Saale – [www.juwelier-schütz.de](http://www.juwelier-schütz.de) – Tel. 039291 2786  
Inh. Dirk Herrmann



Schloßstraße 29 • 39249 Barby  
Tel. (039298) 33 96 • Fax (039298) 2 86 02  
[www.rautenkranz-barby.de](http://www.rautenkranz-barby.de)

Zum Herrentag ab 10 Uhr  
**Böhmische Blasmusik**  
mit Petr Altmann und die braven Schelme

**Nutzen Sie unseren Partyservice!**

# Angebot des Monats

nur bis 31.05.2010

Wir bringen Sie ans Ziel -  
geprüft und sicher!



Gratis dazu:  
Ein Straßenatlas

Kombinieren Sie beste Rendite-Chancen  
mit einer sicheren "Gold-zurück-Garantie".

Salzlandsparkasse

## In eigener Sache

Liebe Leser!

Calbe. Ab diesem Sommer wird es eine Neuerung in der Erscheinungsweise Ihres und unseres Calbener Blattes geben.

Es wird in Zukunft zu besonderen städtischen Höhepunkten wie z.B. Roland- und Bollenfest oder andere große Festtage, eine besonders umfangreiche Ausgabe erscheinen.

Dafür wird es in der Ferienzeit nur noch eine „Sommerausgabe“ geben. Im Herbst (Oktober und November) folgt dann eine Doppelausgabe Ihrem „Herbst-Calbener Blatt“. Wir wollen mit dieser Erscheinungsweise den gewohnten Informationsgehalt ausbauen und gleichzeitig eine bessere Wirtschaftlichkeit unserer Traditionszeitung erreichen. Ihr Gratis-

Stadtmagazin wird also nicht mehr ganz so häufig wie gewohnt erscheinen, ohne weniger Seiten zu bieten.

Das Stadtmagazin finanziert sich ausschließlich durch Anzeigen, hier gab es in der zurückliegenden Zeit durchaus verständliche Rückgänge. Um den bereits häufiger notwendigen mehr oder weniger großen Druckkostenzuschuss des GCC in Grenzen zu halten haben wir uns zu dieser Änderung entschlossen. Leser und Institutionen, die uns monatlich Veranstaltungshinweise zusenden, mögen bitte deswegen bedenken, dass die Termine für die Sommerausgabe dann konzentriert vorliegen sollten. Dennoch werden durch die Erhöhung der Seitenanzahl Ihre und unsere Beiträge künftig mehr Platz erhalten.

Ihr Manfred Cuno

Text Thomas Linßner

## Keine Kopfschmerzen auf dem Kirchplatz

Calbe. Der Beitrag über die „Un-erklärlichen Dinge auf dem Stephani-Kirchplatz“, war natürlich ein Aprilscherz. Auch die Aussagen eines Prof. Harald Schnellers vom Landesamt für Archäologie sind ebenso frei erfunden. Der Artikel hatte allerdings auch wahre Hintergründe. Auf dem Kirchplatz befand sich wirklich ein Friedhof, der bei einer Pestepidemie zu klein wurde und

zur Laurentiikirche verlegt wurde. Auch der Wünschelrutengänger am Menhir von Benzingerode ist Realität. Der Mann hatte in den 1930er Jahren wirklich bei verbundenen Augen immer an der selben Stelle einen Ausschlag.

Wir danken unserem treuen Leser Ekkehard Fugmann für nachfolgend erhellendes Gedicht:

*Wer hätte jemals es gedacht,  
dass uns der Kirchplatz Sorgen macht.  
Für Schüler war es kein Vergnügen,  
so plötzlich Kopfschmerzen zu kriegen.  
Unbewusst hatten sie gespürt:  
der Untergrund – kontaminiert!  
Erforscht hat's ein besonders Heller:  
vom Landesamt Professor Schneller.  
Mit modernster Technik und Wünschelrute  
rechtzeitig erkannte das der Gute.  
Der Bürger mag denken, was er will;  
auf jeden Fall: April, April!*

## Impressum

Das Calbener Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung  
Herausgeber: Cuno Verlag Calbe, Gewerbering West 27, 39240 Calbe,  
Tel.: (03 92 91) 42 80, Fax: (03 92 91) 4 28 28, [www.cunodruck.de](http://www.cunodruck.de)  
e-mail: [m.roessing@cunodruck.de](mailto:m.roessing@cunodruck.de)

Redaktionskollegium:  
Marlies Rössing, Kristine Dimitz, Hans-Eberhardt Gorges, Hans Herzog, Britta Kanis,  
Uwe Klamm, Thomas Linßner, Rosemarie Meinel, Roswitha Schneider, Hanns Schwachwalde, Dieter Steinmetz

Anzeigenverkauf: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG  
Satz und Druck: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen.

Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger. Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.

**Anzeigen- und Redaktionsschluss**  
„Das Calbener Blatt“ – Ausgabe Sommer 2010:  
**Dienstag, 17. Mai 2010.**

Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in dieser Ausgabe nicht berücksichtigt werden.



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

## Opel-Calbe schenkt Ihnen die Mehrwertsteuer!



Wir leben Autos.

Der Opel Corsa ist der Champion im DEKRA-Mängelreport mit der niedrigsten Mängelquote überhaupt und gewinnt damit die DEKRA-Auszeichnung in der Kategorie "Beste Einzelwertung".<sup>1</sup> Auch damit kann der Opel Corsa punkten:

Testen Sie den Sieger jetzt – bei Ihrer persönlichen Probefahrt.



### Unser Barpreis

für den Opel Corsa Selection, 3-türig mit 1.2 TWINPORT® ecoFLEX [51 kW/70 PS]

schon ab

**9.495,- €**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Corsa Selection, 3-türig 1.2 TWINPORT® ecoFLEX [51 kW/70 PS], innerorts: 6,9, außerorts: 4,4, kombiniert: 5,3; CO<sub>2</sub>-Emissionen, kombiniert: 124 g/km (gemäß 1999/100/EG).

<sup>1</sup> DEKRA-Mängelreport 2010.



**Autohaus Calbe GmbH**  
An der Hospitalstr. 11  
39240 Calbe  
Telefon 039291 / 4310  
Fax 039291 / 43131  
autohaus.calbe@t-online.de



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

## Erleben Sie eine neue Klasse.



Wir leben Autos.

Der Opel Astra ist eine Meisterleistung. In der Kompaktklasse setzt er neue Maßstäbe in puncto Sicherheit, Flexibilität, Design und Wohlfühlfaktor:

- perfekt vorgewarnt mit dem Adaptiven Fahrlicht AFL+ mit neun Lichtfunktionen<sup>1</sup>
- perfekt vorbereitet mit dem FlexFix®-Fahrradträgersystem<sup>1</sup>
- perfekt aussehen durch die elegante Linienführung außen und innen
- perfekt sitzen in dem Ergonomiesitz mit Gütesiegel AGR (Aktion Gesunder Rücken e.V.)<sup>1</sup>

Vereinbaren Sie noch heute Ihre Probefahrt und erleben Sie die neue Dimension in der Kompaktklasse.

### Unser Barpreis

für den Opel Astra 5-türig, Sonderedition Calbe 1.4 ecoFLEX [64 kW/ 87 PS]

schon ab

**13.650,- €**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Astra 5-türig, Selection 1.4 ecoFLEX [64 kW/ 87 PS], innerorts: 7,2, außerorts: 4,5, kombiniert: 5,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen, kombiniert: 129 g/km (gemäß 1999/100/EG).

<sup>1</sup> Optional.

<sup>2</sup> Vergeben von der BILD am SONNTAG und der AUTO BILD Nr. 35/2009, 6. November 2009.

<sup>3</sup> Vergeben von der Auto Zeitung, Kategorie "Preiswertestes Auto", Nr. 25/2009, 25. November 2009.



**Gewinner 2009**

Vergeben von der BILD am SONNTAG und AUTO BILD.<sup>2</sup>



**Gewinner 2009**

Vergeben von der Auto Zeitung.<sup>3</sup>



**Autohaus Calbe GmbH**  
An der Hospitalstr. 11  
39240 Calbe  
Telefon 039291 / 4310  
Fax 039291 / 43131  
autohaus.calbe@t-online.de

## Göttinger – Brachvogel – Sievert Steuerberatungsgesellschaft mbH

### Steuerberater

Steuererklärungen für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner  
Betreuung kleiner und mittelständischer Unternehmen mit:  
– Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung  
– Lohnbuchhaltung einschließlich Baulohn  
– Jahresabschlüsse, Steuererklärungen  
Betriebswirtschaftliche Beratung und Existenzgründerberatung  
Beratung bei Unternehmenskauf, -verkauf und -sanierung  
Unternehmensberatung und Rating

[www.unser-steuerbuero.de](http://www.unser-steuerbuero.de)

WLP zusätzlich in:

**Kanzlei Magdeburg** · Harnackstr. 5 · 39104 Magdeburg  
Telefon (03 91) 53 20 00  
magdeburg@anwaltskanzlei-wlp.de

**Kanzlei Niederndodeleben**  
Am Stadtberg 4  
39167 Niederndodeleben  
Telefon (03 92 04) 55 58-0

**Kanzlei Burg**  
Breiter Weg 21  
39288 Burg  
Telefon (0 39 21) 92 44 00

**Kanzlei Calbe**  
Markt 5/Kirchplatz  
39240 Calbe/Saale  
Telefon (03 92 91) 42 40

**Kanzlei Magdeburg**  
Westeregeler Str. 12  
39116 Magdeburg  
Telefon (03 91) 6 34 54 54



## Wöhlermann, Lorenz & Partner

RA Höwing – RAin Söchtig-Höwing – RA Buchweitz

Betreuung in folgenden Rechtsgebieten:

- Arbeitsrecht
- Mietrecht
- Arzthaftungs- und Medizinrecht
- Schadensrecht
- Baurecht
- Strafrecht
- Erbrecht
- Steuerrecht
- Familienrecht
- Unfallrecht
- Franchiserecht
- Urheberrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Verkehrsrecht
- Insolvenzrecht
- Versicherungsrecht
- Kaufrecht
- Werkvertragsrecht
- Medien-, Internet- und Wettbewerbsrecht



Texte und Fotos Thomas Linßner

## Duphorn & Franke beging 130-jähriges Bestehen



Duphorn & Franke ist nachwievor ein Familienbetrieb. Im Sommer will Hans Franke (3.v.r.) das Geschäft an seinen Sohn Hans-Peter (2.v.l.) weiter geben.

Calbe. Der Calbener Getränkehersteller „Duphorn & Franke“ feierte am 10. April sein 130-jähriges Bestehen. Das 60-köpfige Unternehmen machte sich besonders durch seine alkoholfreien Erfrischungsgetränke einen Namen im Land. Auch die Kult-DDR-Marke „Quick-Cola“ zählt seit sieben

Jahren wieder zum Produktionsprogramm.

Bereits 1959 brachte „Duphorn & Franke“ das koffeinhaltige Erfrischungsgetränk in die Regale. Nach der Verstaatlichung 1972 lief die Produktion unter VEB-Obhut weiter. Das 60-köpfige Unter-

nehmen produziert heute über 200.000 Flaschen im Jahr. Damit macht die Cola etwa ein Drittel der Gesamtproduktion aus. Hinzu kommt der Vertrieb zahlreicher Biermarken.

Gegründet wurde das Unternehmen 1880 durch August Duphorn, der eine Likör- und Mineralwasserfabrik betrieb. Er war Nachkomme französischer Protestanten, der Hugenotten, die sich in großer Zahl in Calbe niederließen und dort wirtschaftliche Akzente setzten.

1910 übernahm Hans, der Sohn des Gründers, die väterliche Fabrik. Es war die Zeit, als Bier und Brause per Pferdewagen zum Kunden holperten. 1949 trat dann der heutige Chef Hans Franke in den großväterlichen Betrieb ein. Sechs Jahre später drückte sich sein Engagement durch den Doppelnamen „Duphorn & Franke“ aus, unter dem das Unternehmen heute wieder firmiert. 1972 erfolgte die Zwangsverstaatlichung, am 1. April 1990 die Reprivatisierung.

„Heute existieren in Deutschland

nur noch wenige Unternehmen der Erfrischungsgetränke-Industrie. Unser Betrieb zählt zu den fünf bis zehn ältesten“, sagt Hans Franke stolz. Auch Insider der Szene bescheinigen den Calbensen „großen unternehmerischen Mut. „Es ist jeden Morgen eine neue Herausforderung, wenn man den Betrieb betritt“, gesteht der 75-Jährige. Im Sommer will er den Staffeln an die nächste Generation weiter geben.

An den Verbraucher gebracht werden aktuell 50 alkoholfreie Getränkemarken, die unter dem Handelsnamen „Duponia“ bekannt sind. Verschiedene Viertel-, Halb- und Liter-Abfüllungen gibt es in allen Duponia-Getränkemarkten. Gelistet sei man in Ketten wie Rewe, Edeka und in Mios-Märkten, informiert Hans Franke.

Die Calbener Firma nutzt kein eigenes Brunnenwasser mehr, setzt auf Fläming-Wasser aus dem Netz. Seit acht Jahren ist das Tafelwasser „Solvita“ im Programm. Dafür wird in Bad Salzelmen gewonnene Sole verwendet. ■

## Pinselfnde „FCM-Fans“ als Landplage



Landplage: Pinseleien wie diese findet man überall im Raum Magdeburg. Hier an den Garagen nahe Hänsgenloch.

Calbe. Es ist zur Landplage geworden, wie und wo sich zweifelhaft FCM-Anhänger mit Fanparolen an Gebäuden verewigen.

So liest man von „FCM-Zone“ oder „Todeszone HFC“. Damit soll die Anhängerschaft zum 1. FC Magdeburg und die „Feindschaft“ zum Hallenser Fußballclub dokumentiert werden. Wahre Fans distanzieren sich allerdings von diesen Schmierereien. Wie man auf Fan-Seiten im Internet reichlich nachlesen kann.

Derartige Werke der Graffiti-teure findet man mittlerweile flächendeckend im Raum Magdeburg. Überall liest man „FCM“, „Block U“, „Blue Generation“ oder das Gründungsjahr des Vereins „1965“, geschrieben mit meist blauen Buchstaben.

So tobten sich „Fans“ an den Widerlagern einer Bahnbrücke zwischen Brumby und Neugattersleben aus, auf der fast kein Quadratmeter Platz mehr ist.

Die Sprayer werden von exponierten Orten magisch angezogen, die gut sichtbar für eine möglichst große Öffentlichkeit sind. Wobei halsbrecherische Aktionen in Kauf genommen werden. So wurden riesige Buchstaben über die gesamte Breite des Stellwerks Calbe (Ost) gepinselt, an dem Hochspannungs-Fahrlei-

tungen gefährlich nahe sind. Worauf die „Bewegung“ der Sprayer oder Pinseler besonders stolz zu sein scheint, denn dieses Foto schaffte es zum Aufklebermotiv, das mittlerweile auch schon überall stört. Stellt sich nebenbei die Frage, wer so was finanziert?

In Groß Rosenburg mussten Stationen des Abwasserzweckverbandes und sogar die Kirchenmauer erhalten. Hier wurden Schablonen benutzt, die „Ultra Crew 1965“ hinterließen. ■



Das bepinselte alte Stellwerk in Calbe (Ost) wurde zum Aufklebermotiv. Hier am Calbener „Aldi“.

VOLKSSOLIDARITÄT • Bernburger Str. 70a-c • 39240 CALBE/SAALE  
ANSPRECHPARTNER IN CALBE: FRAU KÖRNER · TEL. 039291-46076

### SENIORENWOHNANLAGE „Saalebogen“

#### VERANSTALTUNGSPLAN MAI 2010

MO.	03.05.	14:00 - 16:00	Spielnachmittag
MI.	05.05.	14:00 - 16:00	Tanz in den MAI mit DJ-Andy
DO.	06.05.	09:30 - 11:00	Gemeinsames Frühstück
MO.	10.05.	14:00 - 16:00	Spielnachmittag
MI.	12.05.	14:00 - 17:00	Kaffeenachmittag
MO.	17.05.	14:00 - 16:00	Spielnachmittag
MI.	19.05.	14:00 - 17:00	Kaffeenachmittag
DO.	20.05.	09:30 - 11:00	Gemeinsames Frühstück
DI.	25.05.	14:00 - 16:00	Spielnachmittag
MI.	26.05.	14:00 - 17:00	Kaffeenachmittag
DO.	27.05.	14:30 - 15:30	Ansprechpartner-Sozialpflegedienst „Wir helfen gern“

Alle Gäste sind herzlich willkommen!!!!

Text und Foto Horst Dieter Steinmetz

GESCHICHTEN ZUR GESCHICHTE CALBES

1. Das „Kölbiger Tanzwunder“ und die frühen Kult-Tanzplätze von Calbe

Calbe. Je weiter die Historie eines Ortes zurück liegt, desto mehr ist man auf zumeist schwache Indizien angewiesen. So muss auch die erste hier präsentierte Geschichte zur Geschichte Calbes noch weitestgehend im spekulativen Bereich bleiben.

nicht selten kaum das Notwendigste zum Überleben hatten, entwickelten sie Kultstrategien, mit deren Hilfe sie sich von den Naturkräften und Göttern den Fruchtbarkeits-Segen erbaten. Diese Kulte bezogen sich auf alle möglichen Lebensspender: die Sonne, das Weibliche, die Eier

den. Wenn man schon die alten Bräuche nicht ausrotten konnte, so wollte man sie doch wenigstens ins Christentum integrieren. Auf dem Gebiet der Wunderburg stand im Mittelalter die Kirche von Hohndorf. Auch die von J. H. Hävecker erwähnten Mauern am Mägdesprung lassen etwas Ähnliches erahnen.

wurden sie vom erbosten Pfarrer verflucht. Angeblich verfielen sie daraufhin der mittelalterlichen „Tanzwut“, einem Leiden, das wahrscheinlich einer schockähnlichen Angstpsychose entsprang, vielleicht aber auch auf den Genuss von pflanzlichen Drogen zurückzuführen war. In Calbe waren die Wunderburg-Feiern nach der Reformation verboten worden. Aber noch 1676 hatte man Frauen und Männer bei üppigen Osterkultfeiern auf der Wunderburg erwischt und zu einer empfindlichen Geldstrafe verurteilt. Danach verschwand der Spiralgang. Die Flurnamen „Wunderburg“ und „Mägdesprung“ blieben jedoch bis heute. ■



Blick vom Mägdesprung Calbe

Fest steht, dass da, wo sich heute die Siedlung „Am Weinberg“ befindet, schon in der Jungsteinzeit Menschen auf dem hohen Ufer der Saale siedelten. Sie waren zur Sesshaftigkeit übergegangen und bauten in der Nähe eines wasserreichen Flusses, der alten Salawa, Pflanzen an. Dabei wirkte sich günstig aus, dass hier einer der fruchtbarsten Böden Europas begann, die Börde. Entlang der Elbe-Saale entstand ein Nord-Süd-Handelsweg, auf dem Salz, Bernstein und andere wichtige Handelsgüter transportiert wurden. Die Schloss-, Bernburger und Nienburger Straße in Calbe sind Überbleibsel dieses alten Weges. Da die Menschen vor 4000 Jahren noch hilflos den Unbilden des Wetters ausgesetzt waren und

und vieles andere. Besonders im Frühling, wenn die Natur wieder erwachte, zelebrierten unsere Vorfahren Fruchtbarkeitsfeste mit jungen Frauen als den Trägerinnen des künftigen Lebens an der Spitze. In speziellen Bereichen, die oft eine Spirale als altes Lebenssymbol im Zentrum hatten, wurde mit Musik, Bittgesängen und Tänzen die Auferstehung der Sonne und der Natur gewürdigt und eine reiche Fruchtbarkeit erbeten. Auch nach Einführung des Christentums blieben die Menschen noch lange Zeit bei diesen alten Zeremonien. Nahe dem späteren Calbe gab es zwei solcher Kultplätze: den Mägdesprung und die Wunderburg. In vielen Fällen waren Kirchen auf den alten Stätten errichtet wor-

Es gab allerdings auch Fälle, in denen die Vertreter der Kirche rabiat gegen den alten Kult vorgingen. Als während einer Weihnachtsmesse im Jahr 1020 sechzehn junge Leute vor der Kirche von Kölbick bei Ilberstedt eine „Parallelveranstaltung“ mit viel Gesang und Reigen-Tänzen zelebrierten,

VOLKSSOLIDARITÄT • FELDSTRASSE 17 • 39240 CALBE/SAALE  
ANSPRECHPARTNER IN CALBE: FRAU KÖRNER • TEL. 039291-72217

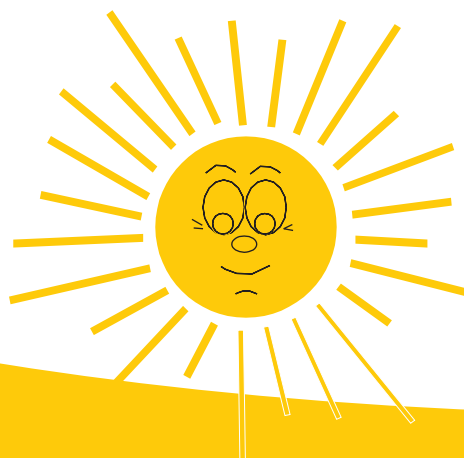
**BEGEGNUNGSSTÄTTE „LEBENSFREUDE“**

**VERANSTALTUNGSPLAN Mai 2010**

MO 03.05.	14:00-17:00 UHR	Kaffeetreff
DI 04.05.	14:00-17:00 UHR	Blindenverband
MI 05.05.	14:00-18:00 UHR	Kaffeetreff mit Frau Unglaube
DO 06.05.	09:00-11:00 UHR	Stützpunktberatung der OG
	13:30-17:00 UHR	Kaffeenachmittag mit Tanz
	14:30-15:30 UHR	Sozialstation vor Ort
		Haben sie Fragen?
MO 10.05.	14:00-18:00 UHR	Klassentreffen mit Frau Focke
	15:00-18:00 UHR	Seniorenbeirat Calbe
DI 11.05.	14:00-17:00 UHR	Klassentreffen mit Frau Klamm
	14:00-17:00 UHR	Kaffeetreff mit Frau Kirsten
MI 12.05.	14:00-17:00 UHR	Kränzchen
MO 17.05.	14:00-17:00 UHR	Kaffeetreff
DI 18.05.	14:00-17:00 UHR	Spielgruppe
MI 19.05.	14:00-17:00 UHR	Wolldeckenfrauen treffen sich
DO 20.05.	13:30-17:00 UHR	Kaffeenachmittag mit Tanz
	14:00-17:00 UHR	Imkertreffen
	14:30-15:30 UHR	Sozialstation vor Ort
		Haben sie Fragen?
DI 25.05.	14:00-17:00 UHR	Spielgruppe
MI 26.05.	14:00-17:00 UHR	Kaffeetreff
DO 27.05.	13:00-17:00 UHR	Tanz in den MAI

ALLE GÄSTE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!!!

**SMD**  
Sozialstation Calbe GmbH



**Alten- und Krankenpflege  
Beratung und Begleitung  
Krankenfahrten  
Hilfen im Haushalt  
24-Tag und Nacht  
und vieles mehr**

**Eigenständigkeit  
bewahren**

SMD Sozialstation Calbe GmbH  
Hospitalstraße 1 · 39240 Calbe

Zugelassen bei allen Kranken- und Pflegekassen  
Fragen Sie uns, wir beraten Sie kostenlos!

**Telefon (03 92 91) 78 225**





**Einladung zur  
Modenschau am  
Muttertag**

**Sonntag, 09.05.2010, um 14.30 Uhr**  
(gegenüber der Modekiste)

Lederwaren E. Müller, Wilh.-Loewe-Str. 40  
Sport ASS K.-D. Grube, Wilh.-Loewe-Str. 13  
Eis- und Speisestübchen, Fam. Thalheim, Handwerkerhof  
Modekiste A. Stahl-Saitzek, Wilh.-Loewe-Str. 38



**Legen Sie wert auf pünktliche und preiswerte Erledigung Ihrer Aufträge?  
Dann sind Sie bei uns genau richtig!**

**Wir bieten Ihnen:**



- Lieferung von Sand, Kies, Schotter usw. bis 2,0 t.
- Entsorgung von Bauschutt, Baustellenabfall und Gasbeton
- Kostenlose Schrottsortierung, Ankauf von Buntmetall

**Baustoffhandel und Batterieservice Michael Arlandt**  
Wassertor 14 b • 39240 Calbe/S.  
Tel./Fax 03 92 91/7 32 56 oder Funk 01 72/4 18 82 79



**Hei-Sa-Service**

**Bernd Kriener • Klempner- und Installateurmeister**  
**39240 Calbe (S.), Barbyer Str. 17**  
**Tel. (03 92 91) 23 66 • Fax (03 92 91) 5 23 16**  
e-Mail: Hei-Sa-ServiceBerndKriener@t-online.de

---

**Denken Sie auch in diesem Jahr an die Wartung Ihrer Heizungsanlage.**

**Fehlerhafte Einstellungen des Brenners verursachen erhebliche Reparatur- und Folgekosten.**

**Regelmäßige Wartung garantiert eine optimale Verbrennung, senkt die Betriebskosten und entlastet die Umwelt.**

---

**Vereinbaren Sie einen Termin!**

**Heizungs-Sanitär-Service**

Text und Foto Thomas Linßner

## Schilderstreiche Teil 2 am Bahnübergang

Calbe. Die in der vergangenen Ausgabe aufgespießten „Schilderstreiche“ finden eine Fortsetzung: Kraftfahrer, die aus Richtung Barby den Bahnübergang Calbe (Ost) ansteuern, kamen ins Grübeln. Gleich drei Verkehrszeichen wiesen darauf hin, dass ab der mittleren Warnbake nur 50 km/h gefahren werden dürfen. Oder auch nicht.

Denn eines der drei Fünfschilder – die alle auf gleicher Höhe standen – war durchgekreuzt, also aufgehoben. Vermutlich

konnte man sich hier aussuchen, wie schnell man fahren darf?

Vom oft proklamierten Abbau des „Schilderwaldes“ kann an diesem Bahnübergang auf beiden Seiten nicht die Rede sein. Besonders aufmerksam verfolgen derartige Streiche die Kleingärtner der Barbyer Anlage „Am Pröbst“, denen seit Jahren eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h verwehrt wird. Die Begründung des Straßenverkehrsamtes: Abbau des Schilderwaldes ... ■



50 oder nicht 50 km/h – das ist hier die Frage.

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

## Neuwahl beim Vorstand der Ortsgruppe „Feldstraße“

Calbe. Neun Mitglieder der Ortsgruppe „Feldstraße“ der Volkssolidarität stellten sich am 24. März 2010 zur Wahl. Alle möchten im Vorstand aktiv mitarbeiten. Es wurden sogar zwei neue Mitglieder für die Wahlperiode 2010 – 2014 gewonnen.

Hauptanliegen der beherzten Frauen ist, im Blick das „Miteinander – füreinander“ zu haben. Sie wollen vor allen Dingen unsere

älteren Bürger durch persönliche Gespräche, Geburtstagsgratulationen und Krankenbesuche würdigen. Zurzeit hat die Ortsgruppe 160 Mitglieder. Weiterhin sieht sich der Vorstand in der Pflicht, die Aktivitäten der Begegnungsstätte „Feldstraße“ zu unterstützen, um sie als Treffpunkt der Seniorinnen und Senioren noch lange zu erhalten. Hannelore Berndt wurde als Vorsitzende wiedergewählt. ■



Der neue Vorstand der Ortsgruppe Feldstraße der Volkssolidarität: (v.l.) Erika Heil, Brigitte Weckerle, Käte Fischer, Christa Thiele, Hannelore Berndt (Vorsitzende), Inge Perlich, Eveline Hoffmann, Gerda Herzig und Hilde Johann.

Text und Foto Thomas Linßner und Hans-Eberhardt Gorges

## Haus des Kindes steht seit 60 Jahren am „Schweinemarkt“

Calbe. Die Awo-Kindertagesstätte „Haus des Kindes“ feierte ihr 60-jähriges Bestehen.

Bei deren Projektierung hatte man einst darauf Wert gelegt, den Standort ins Zentrum der Stadt zu rücken. Die Architekten Werner und Obenauf planten für damalige Verhältnisse ein luxuriöses Haus, in dem alte Baumaterialien, wie Steine der 1945 gesprengten Saalebrücke und des Schlosses, Verwendung fanden. Gebaut wurde von 1947 bis 1950.

Sogar die DEFA-Wochenschau filmte die Einweihung am 1. April 1955. Schließlich handelte es sich um den ersten Kindergarten-Neubau des Landes Sachsen-Anhalt, der nach dem Krieg errichtet wurde. Das Haus am Schweinemarkt bot 60 Kindergarten- und 30 Hortplätze. In diesen sechs Jahrzehnten wirkten in der Einrichtung fünf Leiterinnen. Vor der aktuellen Heike Espenhahn waren es Ingrid Dupke-Jeschke, Frau Reinicke, Mohn und Schiller.

Nach der Wende zogen die Krippenkinder mit ein. 1993 wurden die Heizung und die Sanitärbereiche umfassend saniert. Ein naturnahes Außengelände kam hinzu. Aus Wohnungen in der oberen Etage entstanden Waschräume, eine Kinderküche und ein Snoozelraum.

Vor 15 Jahren übernahm die Arbeiterwohlfahrt (Awo) die Kita aus städtischer Trägerschaft. Heute werden 53 Krippen- und 82 Kindergartenkinder von 15 Erzieherinnen betreut. „Unser pädagogisches Konzept setzt auf natur- und umweltnahes agieren, auf Heimatnähe und auf das An-



Aus leeren Getränkekartons lassen sich prima Bauwerke stapeln.

bieten zahlreicher Bewegungs- und Ernährungsangebote“, sagt Leiterin Heike Espenhahn.

Vom Keller bis zum Dachgeschoss herrschte am Jubiläumstag reges Treiben. Es wurde gebastelt, am Computer gespielt, Holz bearbeitet oder experimentiert. Denn all diese Voraussetzungen sind wichtig, um die Kinder auf das Leben vorzubereiten.

Wobei nicht immer die teuersten und schicksten Spielzeuge auch die kreativsten sein müssen. So wurden im „Bastelraum“ imposante Bauwerke aus „Bauklötzen“ errichtet. Dabei handelte es sich um schnöde, leere Milchkartons.

Heike Espenhahn und ihr Team legen Wert darauf, dass die Kinder ganz individuell ihre Neigungen und Begabungen ausleben können. Wenn Melissa mit großer Hingabe Farben vermischt, schafft sich Lucas sehr viel lieber in der Werkstatt, um Holz in Scheiben zu sägen. „Die holen sich ihr Wissen auf eigene Weise“, ist die Leiterin überzeugt. ■



Zur ersten Faschingsfeier im Jahre 1950, trafen sich die Kinder vor dem neu erbauten Kindergarten „Haus des Kindes“. Foto: Gorges



Das Möbelhaus mit Stil präsentiert auf über 5000 m<sup>2</sup> Wohnraummöbel

- Freundliche und qualifizierte Beratung
- Planung mit Laptop auch bei Ihnen Zuhause
- Sonderanfertigungen z. B. Schranklösungen bei Dachschrägen
- Bis zu 5 Jahre Herstellergarantie
- 48 Stunden Lieferservice auf Lager- und Ausstellungsstücke
- Termintreue Lieferung und Montage durch hauseigene Tischler
- Vielfache Finanzierungsmöglichkeiten
- Restaurationen und Polsterung Ihrer alten Möbel
- Umzüge, mit Demontage und Montage
- Auf Wunsch Einlagerung Ihrer Möbel
- Entsorgung Ihrer alten Möbel

- Küchenhaus mit 25 Ausstellungsküchen
- Computerplanung mit räumlicher Darstellung



Seit 16 Jahren sind wir ein absolut selbstständiges Einzelunternehmen

in 06406 Bernburg / Friedenshall · Friedenshaller Ring 2

Tel.: 0 34 71 / 31 08 58 · Fax: 0 34 71 / 62 17 55

E-Mail: suma93@freenet.de



### Elektro-Partner Calbe GmbH

Elektro-Installation • Antennentechnik  
Beratung • Ausführung • Kundendienst

### Sicher in die Zukunft

Selbstschutz mit einer Einbruchmeldeanlage

- Angepasst an Ihr Sicherheitsbedürfnis
- Außenhaut-Sicherung
- Innenraum-Sicherung

Breite 13 / 14 · 39240 Calbe (Saale)

Tel.: (03 92 91) 7 34 70 Fax: (03 92 91) 7 10 44

### TRANSPORTUNTERNEHMEN H. - G. MÜLLER

#### Transporte Nah und Fern

Hans - Georg Müller  
Geschäftsführer

Magazinstraße 15 A  
39240 Calbe (Saale)

Telefon: (03 92 91) 7 20 43

Fax: (03 92 91) 7 12 74

Funktel.: (01 72) 2 89 90 77

assmann\_mueller\_spedition@t-online.de





# +++++ Veranstaltungstipps aus unserem Landkreis +++++

## Veranstaltungsplan Mai 2010

01. Mai 2010

Picknick an der Saale im OT Tornitz des Heimatvereins Tornitz; Beginn 9:00 Uhr an den Eschen

01. Mai 2010

Galerie im Prinzeßchen „Die Träume der Ostara“ Aquarelle der schönsten Motive im Elbe-Saale-Winkel immer samstags ab 14:00 Uhr Verkaufsausstellung

04. Mai 2010

Fahrradpilgertour nach München – Zwischenstopp in der Gemeinde Gnadau um ca. 10:00 Uhr

08. Mai 2010

Tag der offenen Tür ab 9:00 Uhr in der Zinzendorfschule in der Gemeinde Gnadau

09. Mai 2010

Katharina Zenker-Kanzler liest Rilke „Für die liebsten Mütter“ – „Barbyer Impressionen“; Diashow mit Günter Zenker; Beginn ab 17:00 Uhr im Kunsthof im OT Barby (Elbe)

09. Mai 2010

„Muttertagsfahrt mit Kaffee & Krenser“ zur Elbe-Saale-Mündung mit Besichtigung der Wachtürme, Prinz und Prinzeßchen; 14:00 Uhr im Kunsthof im OT Barby (Elbe)

14.-16. Mai 2010

155. Ringreiten im OT Wespen Freitag: 16:00 Uhr Erlebnisfahrt für Kinder (4-13 Jahre)

19:00 Uhr Einweihung der Mehrzweckhalle

Sa: 10:00 Uhr Hindernisfahren

14:00 Uhr Ringreiten

20:00 Uhr Reiterball

Sonntag: 10:00 Uhr

Dart-Turnier

15. Mai 2010

Eröffnung der Badesaison im Seepark Barby – das Strandbad im OT Barby (Elbe) hat nun wieder täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet

15. Mai 2010

Geführte „EL-SA-TOUR“ zum Blütenfest des Streuobst-Vereins Elbe-Saale-Winkel; Start ist im Baumgarten 1. OT Groß Rosenberg um ca. 10:00 Uhr

Endstation ist ca. 14:00 Uhr wieder in Rosenberg. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

16. Mai 2010

Konzert der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie (Vivaldi, Brahms, Mozart) in der Kirche im OT Breitenhagen; Beginn 17:00 Uhr

19. Mai 2010

Frühlingsfest in der Gaststätte „Zum Rautenkrantz“ im OT Barby (Elbe) des Seniorenkreises „Elbe-Saale-Winkel“ e.V.; Beginn 14:30 Uhr

22. Mai 2010

Tag der offenen Tür mit Schauvorführung, Grill, Kaffee und Kuchen auf dem Hundepplatz im OT Barby (Elbe), organisiert durch den Hundesportverein Barby e.V. in der Zeit von 10:00 bis 18:00 Uhr

22. Mai 2010

Volksangeltag am Badeteich und am 1. Bruch im OT Breitenhagen; Beginn 6:00 Uhr

23. Mai 2010

Phil & Co - Live Band aus Halle (Saale) spielt ab 20:00 Uhr auf der Burgruine im OT Groß Rosenberg – Rock, Country und auch Schlager Eintritt an der Abendkasse 5,00 € - Kartenvorbestellung 4,00 €

23. Mai 2010

Traditionelles Ringreiten im OT Tornitz auf der Festwiese; Beginn 13:00 Uhr

23. Mai 2010

Pfingsttag im Kunsthof im OT Barby (Elbe) mit Kamel, Esel, Pferdekutsche, Schafe, Ziege, Reiten, Basteln und vieles mehr; Start der Saison des Barbyer-Museums; Beginn 14:00 Uhr

24. Mai 2010

Kinderfest der Gaststätte „Fürst Bismarck“ auf der Burgruine im OT Groß Rosenberg – neben Bullenreiten und einem Spielmobil bietet die Freiwillige Feuerwehr Fahrten mit dem Feuerwehrauto und Lösübungen an.

Für das Leibliche Wohl sorgt die Gaststätte „Fürst Bismarck“; Beginn 14:00 Uhr

24. Mai 2010

Mühlentag der Bockwindmühle im OT Pömmelte mit Führungen und Imbiss ab 10:00 Uhr und der Bockwindmühle im OT Sachsendorf mit Führungen und Imbiss ab 10:00 Uhr

25. Mai 2010

Tontaubenschießen & Traktorenrennen im OT Tornitz, organisiert durch den Heimatverein Tornitz; Beginn 10:00 Uhr

28. Mai 2010

Lesung in der Kunstscheune: Jirina Prekop/Lindau, Psychologin, Emigriert nach dem Zusammenbruch des Prager Frühlings aus der CSR, arbeitete viele Jahre in der Kinderklinik Stuttgart, vor allem mit Eltern und erforscht die Möglichkeiten der Erneuerung der Liebe in Familien

29. Mai 2010

„Fit durch den Frühling“ der Barbyer Heimatfreunde gemeinsam mit dem Kneippverein, der Reha-Klinik Elbe-Saale, der Salinen-Apotheke und dem Kreissportbund; Beginn 9:00 Uhr auf dem Gelände der Reha-Klinik Elbe-Saale im OT Barby (Elbe)

**Veranstaltungsplan der Einheitsgemeinde Stadt Barby  
Marktplatz 14 • 39249 Barby (Elbe)  
nähere Informationen unter: [www.vg-elbe-saale.de](http://www.vg-elbe-saale.de)**

Texte und Fotos Thomas Linßner

## Ziel des Radeltages war die Rosenberg

Groß Rosenberg/Calbe. Der 8. Elberadeltag fand am 25. April statt. Zielort für die Sternfahrten in der Schönebecker Region war dieses Mal die Burg in Klein Rosenberg.

Es waren schon eine Menge Einzelheiten, die Wolf-Rüdiger Hanschmann vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) und seine Mitstreiter beachten mussten. Wie werden die Verpflegungsbeutel zu den fünf Startpunkten befördert, wer moderiert die Abschlussveranstaltung, wo steht der AOK-Gesundheitsbus, klappt es mit den Tombola-Preisen, halten die Sponsoren Wort?

Einer von ihnen war „Erdgas Mittelsachsen“. Der Energieversorger fungierte auch in diesem Jahr als Hauptsponsor der Traditionsveranstaltung zum Start in die Radel-Saison. „Erster Preis wird eine siebentägige Radreise von Dresden bis wahrscheinlich Magdeburg sein“, verrät Pressesprecher Frank Sieweck. Zahlreiche weitere schöne Preise hielten die Teilnehmer bei der Stange, als nach deren Ankunft ein kleines Kulturprogramm auf der Rosenberg präsentiert wurde. „Es wäre schade, wenn sich die Leute nach ihrer Ankunft gleich wieder auf den Heimweg machten“, gab Rüdiger Hanschmann zu bedenken.

Gastgeber war der Burg- und Heimatverein. Auf der romantischen Ruine haben Vorsitzende Karin Keller und ihre Mitstreiter alles getan, damit sich die Strampler wohlfühlten. Interessante geschichtliche Dinge konnte man erfahren oder durch den Kräutergarten



Auf der Rosenberg fand die Vorbereitungstagung für den Radlertag statt. Mit dabei auch Uwe Klamm (Mitte) aus Calbe.



Zur Sternfahrt aus allen Teilen des Salzlandkreises mit Ziel Klein Rosenberg werden am 25. April rund 400 Teilnehmer erwartet.

schlendern. Die Teilnehmer der Sternfahrt hatten durchschnittlich zwischen 12 und 30 Kilometer hinter sich, als sie in Klein Rosenberg ankamen. Die Startpunkte der fünf Touren waren in Barby, Bernburg, Calbe, Förderstedt und Schönebeck. Gegen 13 Uhr wurde das „Radlerfest“ durch den Bürgermeister eröffnet. Zahlreiche Radler aus allen Teilen des Salzlandkreises kamen zur Sternfahrt mit Ziel Klein Rosenberg. Start der Calbenser Tour war am 25. April der Markplatz. Hier ging es um 11 Uhr los. ■

## Termine +++ Termine +++ Termine

### Vierte Rocknacht mit drei Bands

Barby. Drei Bands stehen während der „4. Barbyer Rocknacht“ auf der Bühne, die am 30. April um 20 Uhr im „Rautenkrantz“ beginnt.

Mit von der Partie sind „Faust-dick“ aus Magdeburg und die Gastgeber „Mixed Pickles“ aus Barby. Beide spielen Deutsch-

rock. Dabei wird auch die zweite Studio-CD der „Pickles“ vorgestellt, die „Auf die lange Bank geschoben“ heißt und brandneu ist. Dritte im Bunde sind die Calbenser „Roots“.

Sie covern meisterhaft Titel von „AC/DC“ bis „Zeppelin“.





Text und Foto Uwe Klamm

## Wassertourismus – eine Chance für die Region

Calbe. Als der Referent Dirk Becker aus Aschersleben im Herbst 2009 in der Heimatstube einen äußerst interessanten Vortrag zur Geschichte des Saaleausbaus hielt, ging er am Ende des Vortrages auch auf touristische Entwicklungsmöglichkeiten ein, die sich von der Mündung 140 km flussaufwärts anbieten. Neben der Nutzung der Saale durch die Binnenschifffahrt birgt sie auch erhebliches, bisher ungenutztes Potential in Sachen Sportschifffahrt bzw. Wassertourismus. Allein die Tatsache, dass sich der Großraum Leipzig durch die Flutung von mehreren Tagebauen zu einem Wassersportzentrum entwickelt, wird die Möglichkeit der Anbindung an andere Flüsse bzw. Kanäle in Deutschland und Europa von Interesse sein.

stand völlig, die Region lebte sichtbar auf. Im Gespräch mit den Fachleuten vor Ort wurde



Um diese touristische Neuorientierung am praktischen Beispiel studieren zu können, reiste er 2009 nach Schottland. Die Region um Falkirk hatte in der Vergangenheit eine ähnliche Situation, wie sie sich bei uns darstellt. Eine veraltete Verbindung zwischen zwei Kanälen führte zum Tod der Binnenschifffahrt und zu einer sterbenden Region. Als zur Jahrtausendwende die alte Schleusentreppe durch ein modernes Schiffshebwerk (Falkirk Wheel) ersetzt wurde, änderte sich der Gesamtzu-

schnell klar, welche Chancen sich bei einer ähnlichen Herangehensweise an der Saale für die Region auftun. Eine Studie über den Nutzen der Jahrtausendverbindung in Schottland enthält beeindruckende Zahlen. So entstanden in den ersten 5 Jahren rund 5000 neue Jobs, 1240 Wohnhäuser wurden entlang der Kanäle neu gebaut, private Investitionen von 281,1 Mio GBP in direkten Umfeld wurden getätigt u. s. w. Alles nachweisbare positive Auswirkungen, die nur durch die Verbesserung der Bedingungen für den Tourismus und die Sportschifffahrt erreicht wurden.

Wer von den Lesern mehr zum Thema erfahren will, der kann am 12. Juni 2010 an einem Kanal-Wandertag, den der Saale-Elster-Kanal-Förderverein e.V. organisiert, teilnehmen. Informationen kann man über den Heimatverein Calbe (Tel. 78306) erhalten. ■

### Termine der Stadt Staßfurt

- 01.05.10 Familien-Fahrradtour**  
Treffpunkt: Sportplatz Atzendorf  
**10.00 Uhr Fahrradtour mit der Verkehrswacht**  
zur Wasserburg Egeln – Abfahrt: Neumarkt Staßfurt  
**10.00 Uhr Volkswandertag und Pokalschießen**  
um den Pokal des Ortsbürgermeisters  
- Treffpunkt: Sportplatz Neundorf  
**10.00 Uhr Wander- und Feiertag**  
am Löderburger See  
**10 bis 19 Uhr Frühlingsfest in Staßfurt**  
**11.00 Uhr Ringreiten**  
auf der Apfelwiese im Park Hohenerxleben  
**12.00 Uhr 10 Jahre Gute Stube**  
Feiern Sie mit. Essen u. Trinken zum halben Preis  
**13.00 bis 17.00 Uhr**  
**Frühlingsfest mit der Gruppe „Scheck In“**  
im Tiergarten Staßfurt
- 02.05.10 Frühlingskonzert zum Muttertag**  
Salzland-Center  
Saisonauftritt im Fahrzeugmuseum Staßfurt OT Glöthe
- 07.05.10 19.30 Uhr Themenabend Malawiese**  
Konferenzraum Salzland-Center
- 09.05.10 10.00 bis 17.00 Uhr**  
**Staßfurter Haus- und Freizeitmesse 2010**
- 13.05.10 10.00 Uhr Herrentagsparty** am Löderburger See
- 16.05.10 Eröffnung der Sonderausstellungen** im Stadt- u. Bergbaumuseum „Teddys“ Spielzeug, Tröster u. Sammelobjekt, H. Nowak, Teutschenthal „100 Jahre Gymnasium Staßfurt – Geschichtliches u. Kreatives vom Dr. Frank-Gymnasium“
- 21.05.10 bis 24.05.10 Spiel- und Sportfest zu Pfingsten**  
auf dem Sportplatz in Atzendorf

puppentheater  
der stadt magdeburg



### Spielplan Puppentheater Magdeburg Mai 2010

- |            |                   |  |
|------------|-------------------|--|
| Sa. 01.05. | 11.00 Uhr         | setz:ei – Das fröhliche Geschichtenfrühstück für die ganze Familie |
| So. 02.05. | 15.00 Uhr         | „Peterchens Mondfahrt“ in der Reihe Theaterprozente                |
| Sa. 08.05. | 21.00 Uhr         | „Die Wille-Känina-Show – heute zum Thema: Automaten im Alltag“     |
| Mi. 12.05. | 09.00 & 10.30 Uhr | – Sa. 15.05. 19.00 Uhr – So. 16.05. 15.00 Uhr –                    |
| Mo. 17.05. | 09.00 & 10.30 Uhr | – Di. 18.05. 10.30 Uhr – Mi. 19.05. 10.30 Uhr                      |
|            |                   | „Kasper baut ein Haus“ – eine Produktion des Puppentheaters Dessau |
| Mi. 19.05. | 20.00 Uhr und     | „Leichenschmaus im Frauenhaus“ – Kabarett-Gastspiel                |
| Do. 20.05. | 20.00 Uhr         | Vera Feldmann  |
| Fr. 28.05. | 20.00 Uhr         | Premiere „Marleni – preußische Diven blond wie Stahl“              |
| Sa. 29.05. | 20.00 Uhr         | „Marleni – preußische Diven blond wie Stahl“                       |
| So. 30.05. | 11.00 Uhr         | setz:ei – Das fröhliche Geschichtenfrühstück für die ganze Familie |
|            | 15.00 Uhr         | „Marleni – preußische Diven blond wie Stahl“                       |

Öffnungszeiten der Kasse: Di.-Do. 10-18 Uhr • Fr. 10-16 Uhr  
Sa., So. eine Stunde vor Vorstellungsbeginn (kein Vorverkauf)  
telef. Kartenbestellung unter: 0391/5403310 • Internet: www.puppentheater-magdeburg.de

Text und Foto Thomas Linßner

## Schützes Empfehlung: „Harzer Wildteller“

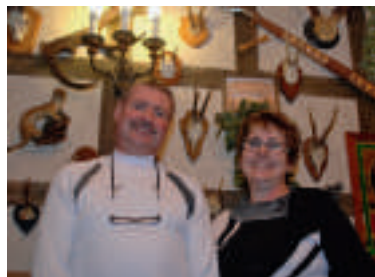
Calbe. Das „Calbener Blatt“ wird mit einer neuen Serie unseren Gastronomen über die Schulter schauen. Im Auftrag unserer Leser interessiert uns die Frage: Haben die Köche ein Lieblingsgericht, das sie selber gern essen und besonders empfehlen können?

Zum Auftakt der Serie besuchten wir „Schützes Jägerstube“.

Küchenchef Erich Schütze muss nicht lange überlegen: „Der Harzer Wildteller ist ganz klar die Spezialität unseres Hauses.“

Ihn gibt es bereits seit 21 Jahren, als Monika und Erich ihr Restaurant in der Barbyer Straße eröffneten. „Wir waren ja noch DDR, als uns die Idee kam“, erinnert sich der 59-Jährige. In der Kaufhalle-Leninstraße bezogen Gastronomen damals ganze Tiere: Reh, Wildschwein, Hirsch. Dem leidenschaftlichen Koch, der durch seine Mutter – ebenfalls vom Fach – vorbelastet ist, kam sofort die Idee: Das Wild stammt aus dem Harz, drei Sorten sind gut – also nennen wir das Gericht „Harzer Wildteller“.

Das Rezept hat sich seitdem nicht verändert. „Das Fleisch wird sorgfältig enthäutet, sonst wird es zäh. Dann drei Tage in Buttermilch eingelegt, anschließend scharf angebraten, um den Saft zu halten“, erzählt Erich Schütze.



Erich und Monika Schütze präsentieren in ihrer „Jägerstube“ leckere Wildgerichte.

Eine besondere Rolle kommt dem sogenannten Soßenfonds zu. „Eine gute Soße ist mitentscheidend für das Gelingen eines leckeren Gerichtes, eine Soße kann ein Essen zum Highlight oder zur Katastrophe machen“, ist Schütze überzeugt. Er verwendet dafür Zwiebel, Lorbeer, Wacholder ... Mehr will er nicht verraten: hauseigenes Geheimrezept.

Zum Wild werden ganz klassisch Apfelrotkraut und Klöße gereicht.

Die „Jägerstube“ macht auch optisch ihrem Namen alle Ehre. Die Wände zieren dutzende Trophäen und Tierpräparate. Einem Rehbock kommt jedoch besondere Bedeutung zu: „Der war so schön, dass wir den Kopf präparieren ließen. Der Rest wurde aber in der Küche verarbeitet“, lächelt Monika Schütze. ■

<b>Speisegaststätte</b>	
<b>„Schützes Jägerstube“</b>	
39240 Calbe (Saale) · Barbyer Straße 63 · Telefon 039291-3105	
<b>2. Mai – Schnitzel Essen satt</b>	
Schnitzel in verschiedenen Variationen, so viel Sie essen wollen. Erwachsene 8,50 €    Kinder bis 12 Jahre halber Preis	
<b>13. Mai – Himmelfahrt</b>	
Großes Spanferkel-Essen und ein Getränk frei. Erwachsene 6,50 €    Kinder bis 12 Jahre halber Preis	
<b>23. und 24. Mai – Pfingsten</b>	
Kulinarischer Festagsbrunch – Essen soviel Sie wollen Erwachsene 9,00 €    Kinder bis 12 Jahre halber Preis	
<i>jeweils von 11.00 – 15.00 Uhr · Wir bitten um Vorbestellung</i>	

### TERMIN

#### 9. Mai 2010 – Angebot zum Muttertag

Für alle Muttis ein Gericht Ihrer Wahl für nur 8,- € plus 1 Glas Sekt.

Schützes Jägerstube

Erd-, Feuer-, See-, Luft-,  
Natur- und Diamantbestattungen

Heinze Bestattungen

**Jetzt in Calbe und Staßfurt**

Tag und Nacht Tel.: **039291/46 46 95**  
Einfühlsam & kompetent mit niveauvollen Preisen

**Trauergespräche in vertrauter Umgebung auch an Sonn- und Feiertagen**

Hauptgeschäftsstelle: Arnstedtstr. 91 • 39240 Calbe/Saale

Text und Foto Heinze Bestattungen

## Man redet im Leben über alles – außer über den Tod ... bis man muss

### Wir reden mit Ihnen...

Das Thema Tod löst bei den meisten Menschen immer Gefühle des Unbehagens und der Angst aus, so dass man dieses Thema gerne verdrängt und „auf morgen, verschiebt.“

.... der schmerzliche Verlust eines geliebten Menschen ist oft mit einer Reihe von Wegen verbunden. An viele kleine Einzelheiten ist zu denken und nichts darf übersehen werden.

Wir haben uns deshalb ein oberstes Ziel gesetzt. So erledigen wir schnell alle bürokratischen Wege für Sie.

Wir kommen auch selbstverständlich zu Ihnen ins Trauerhaus, besprechen dort alle Einzelheiten, unter Bedachtnahme der Wünsche des Verstorbenen und der Hinterbliebenen. Es lassen sich nicht alle Vorstellungen im Zuge einer Trauerfeierlichkeit umsetzen, doch sind wir stets bemüht, Ihre Wünsche bestmöglich umzusetzen, denn jeder Abschied ist einmalig. Wir arbeiten ausschließlich mit echtem Licht, denn so hell wie jede der zahlreichen Kerzen unserer Aufbahrungen sowie

Trauerfeiern strahlt, so individuell ist jeder einzelne Mensch, den wir auf seinem letzten Weg begleiten.

Der Abschied von einem Menschen benötigt einen ihm gebührenden, würdigen Rahmen. Erfahrung, einfühlsame und professionelle Begleitung sind daher wichtig.

Die Hilfe die wir leisten, bringt uns Anerkennung und gibt uns die Resonanz und Bestätigung, die wir bei der Ausübung unseres geliebten aber auch schwierigen Berufes brauchen. Wer einmal die traurige Aufgabe hatte, die Beisetzung eines geliebten Angehörigen zu organisieren, weiß wie wertvoll die Unterstützung eines modernen und erfahrenen Bestattungsunternehmens sein kann.

Sollten Sie unserem Unternehmen ihr Vertrauen schenken, so stehen wir ihnen an 365 Tagen im Jahr und 24 Stunden am Tag zur Verfügung.

Behalten Sie die schönsten Momente eines Lebens in Erinnerung.....





# Fienchens Tierlexikon

## Hallo liebe Kinder!

Die Erdkröte ist eine der häufigsten Amphibienarten Europas und kommt folglich fast auf dem ganzen Kontinent vor. In Teilen Asiens und Nordafrikas ist sie auch anzutreffen.

Da Erdkröten allgemein erst in der Dämmerung aktiv werden, ruhen sie am Tag unter Laub, Totholz, Steinen, Mauern, Gebüsch oder selbst gegrabenen Erdlöchern.

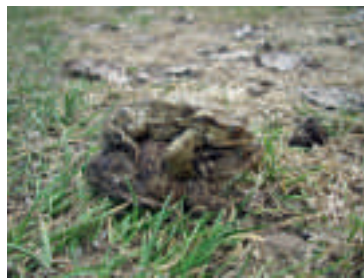
Sie bevölkern möglichst krautreiche Wälder, Landschaften aus Wiesen, Hecken und Weiden, sehr naturnahe Gärten, Streuobstwiesen, packartige Landschaften, aber auch wechselfeuchte bis trockene Wälder. Ein mindestens mittelgroßes Fortpflanzungsgewässer sollte immer in der Nähe sein.

Diese perfekten Lebensbedingungen bietet z.B. unsere „Grüne Lunge“, und deshalb konnte man auch in diesem Frühjahr (Ende März) wieder die synchrone, massenhafte Wanderung der kleineren Männchen (ca. 9 cm lang) und größeren Weib-

chen enthalten und vom Männchen befruchtet werden. Innerhalb von 3 Monaten entwickeln sich erst Kaulquappen und daraus dann 7-12 mm große Landtiere – die beim verlassen des Wassers wiederum die Umgebung „überschwemmen.“

Erdkröten ernähren sich von Schnecken, Asseln, Spinnen, unterschiedlichen Insekten und Würmern. Die Beute wird im Ganzen verschlungen. Die Kröte erkennt allerdings nur Tiere die sich bewegen. Wer also still hält wird nicht gefressen...

Kröten häuten sich in unregelmäßigen Abständen. Obwohl sie in ihren Hautdrüsen giftige Sekrete zur Abwehr von Fressfeinden produzieren und eigentlich farblich gut getarnt



chen (ca. 12 cm lang) vom Winterquartier zu den Laichgewässern beobachten. Zeitweise musste man vorsichtig sein, dass man kein Tier mit dem Fahrrad überfuhr. Überall kroch und hüfte es. Die verhältnismäßig wenigen Weibchen waren dicht umlagert und wirklich heiß begehrt.

Manchmal stritten sich bis zu 4 Männchen mit heftigen Fußtrittten um eine „Dame“ – normal bei so großem „Männerüberschuss“... Jedes paarungsbereite Männchen versucht deswegen, sobald es ein Weibchen sieht, auf dessen Rücken zu klettern und sich festzuklammern bis das Laichgewässer erreicht ist. Nach mehreren Tagen im Wasser gibt das Weibchen so genannte Laichschnüre ab - die meist zwischen 3000 und 6000 schwarze

sind stehen sie bei etlichen Tieren auf dem Speiseplan. Katzen, Waschbären, verschiedene Marderarten, Graureiher, Schlangen sowie einige Greif- und Rabenvögel gehören dazu.

Gefährdet sind sie auch, wenn Straßen ihre Lebensräume zerteilen. Während der „Krötenwanderung“ kommt es dann zu hohen Verlusten. An vielen Straßen werden mittlerweile zu den entsprechenden Zeiten „Krötenzäune“ aus Plastik aufgestellt. Bei Straßenausbauten (Schönebecker Chaussee) werden Tierdurchlässe unter der Fahrbahn eingebaut. Erdkröten haben in freier Natur eine Lebenserwartung von 10-12 Jahren. In Gefangenschaft können sie wesentlich älter werden.

Euer Fienchen

Text und Foto Thomas Linßner

## Rainer Irrgang seit einem Jahr in Schönebeck

Schönebeck/Calbe. „Ich bin mit der Kundenfrequenz zufrieden“, gesteht Optiker Rainer Irrgang lächelnd. Ein Satz, den man von Geschäftsleuten selten hört.

Seit einem Jahr betreibt der 49-Jährige sein Fachgeschäft im Schönebecker Ärztehaus „Am Stadtfeld“.

„Ein Viertel aller Kunden kommen aus Calbe“, sagt er nicht ohne Stolz. Zuvor war Irrgang bei Winkel-Optik auf dem Markt tätig.

Zu haben sind bei ihm alle möglichen Brillenformen. „Wenn jemand den Laden betritt, sehe ich schon, was für ein Modell zu ihm passt“, sagt Rainer Irrgang. Dabei spielt fast immer die Faustformel eine Rolle: rundes Gesicht braucht eckige Brille, eckiges Gesicht eine runde. Relativ groß ist die Nachfrage bei sogenannten Switch-Brillen. Der Kunde kann die Farbe jeder Brillenfassung selbst wechseln. Im Handumdrehen und ohne jegliches Werkzeug lassen sich



Optiker Rainer Irrgang ist seit einem Jahr im Schönebecker Ärztehaus „Am Stadtfeld“ ansässig.

Brücken- und Bügel-Komponenten einfach austauschen. Man kann zwischen unterschiedlichen Glasformen und vielen Gestellen wählen.

Der Optiker besitzt selbst CNC-Schleiftechnik, mit der Gläser schnell angepasst werden können. ■

## EASY ■ SIMPLE ■ FAST

Wechseln Sie jetzt die Farbe Ihrer Brillenfassung selbst!  
Ein paar Klicks und Sie tragen die passende Brille zu Ihrem Outfit!



Die Revolution auf dem Brillenmarkt!

**OPTIK**  **IRRGANG**

Inhaber: Rainer Irrgang

Am Stadtfeld 1 (Poliklinik) • 39218 Schönebeck

Tel./Fax: 0 39 28/46 45 54

E-Mail: [freeoptik@freenet.de](mailto:freeoptik@freenet.de)

**Kostenlose Augenprüfung**

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 Uhr-12.30 Uhr und 14.00 Uhr-18.00 Uhr  
jeden 1. Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr



Ein ortsansässiges Unternehmen  
mit über 75-jähriger Berufserfahrung.

Trauer kann man nicht sehen, nicht hören, kann sie nur fühlen.  
Sie ist ein Nebel, ohne Umrisse.  
Man möchte diesen Nebel packen und fortschieben,  
aber die Hand fasst ins Leere.

Sie haben einen lieben Menschen verloren.  
Wir stehen Ihnen in dieser schweren Zeit zur Seite, führen die Bestattung  
Ihres lieben Verstorbenen nach Ihren Wünschen durch und begleiten Sie  
auch nach erfolgter Beisetzung weiter.

Erd-, Feuer und Seebestattungen  
Tag und Nacht 039291/2282

**Karlstedt Bestattungen GbR**

Inh. Walter und Silke Karlstedt  
39240 Calbe (Saale) · Schloßstraße 43b

**Rätsel-Ecke von Hans-Eberhardt Gorges**

Sportboot	Buchenfrucht	Fragewort	geistig beschränkt	Augsburger Märtyrerin	bayer. Volksdichter (+1921)	kroat.-amerik. Physiker (+1943)	Ort an der frz. Riviera	Abk.: Heim-arbeits-gesetz
11				Tiroler Kurort				
rüde	Sherrywein	Fluss zur Adria	Neckar-zufuss	englische Eier-sorten	8	Araber-fürst	glauben, denken	
Nische	14		4	dänische Insel im Öresund (64 nkm)	1	Männer-kurz-name	Havel-zufuss	
griech.: Tugend	Haufen		heikel			röm. Dichter		7
österr. Schau-spieler (Peter)						Dossier	Kopfbedeckung	schwed. Insel im Sund
12				Abk.: ibidem		Männer-kurz-name		6
japan. Roh-fischspeise	die Län-der jän-seits der Meere	italie-nisch: drei				eine der Nornen		
5								
Haar-tracht im Gesicht	Tiroler Kurort		Land-schafts-form					
Schwei-zer Flächen-maß	in d. Nä-he von Zier-pflanze		und so weiter (lat. Abk.)	benach-bart, unweit	jap. Poli-tiker (Hi-robumi, +1909)	amerik. Karitas-verband/Abk.	Färber-röte	
		Nacken	3					
		Hack-fleisch				10	Flamme	
Pampas-bäse	Rüffel	bekom-men, be-kömm-lich sein	Musik-stück			Vorrats-gebäude		
							13	Rausch-gift
		Schlaufe		Dich-tung	amerik. Männer-kurz-name			2
Teil des Autos Fahr-radteil	Ballhal-ter beim Golfspiel			Gemahl-in Lohen-grins	Sippen-besitz der Ger-manen			häufiger Wein-lagen-name
						Vorn. d. Pianistin Ney	Abk.: Loui-siana	
Darm-ver-schluss	Fluss in Peru							

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----

**Fragetext Mai-Ausgabe**  
Gesucht wird der Name einer Neben- oder Einbahnstraße in Calbe.

**Auflösung April-Ausgabe**  
Gesucht wurde der Schleifweg.

**+++ KLEINANZEIGEN +++**

**Schöne 2-Raum-Wohnung 45 m<sup>2</sup>,**  
2. OG zu vermieten.  
KM 230,- € + NK  
Tel. 039291-2600

**3-Raum-Whg 81m<sup>2</sup> vollsaniert.**  
Tel.: 0931/74028  
oder 0160/97048416

**Sehr schöner Garten**  
im Kleingartenverein  
„Feldstraße e.V.“ abzugeben.  
890 m<sup>2</sup>, großer Bungalow  
Preis VB Tel. 0178/67 99 328

Heizkosten deutlich senken **Kaminholz/Brennholz** in Calbe ab Straße oder Selbstwerbung Terminvereinbarung 0170/5510344

**Wurzelbeseitigung, Baumpflege, Holzfällung, Obstbaumschnitt u.a.** Tel. 0171/5219843 und 039294/21040

**Calbe/Saale, 2-Zi-Whg.,** Wohnkü., Bad, Terrasse, kl. Garten- teil, EG, 57,60 m<sup>2</sup>, GEHgz, 283 € KM+ NK, saniert, Zentrum, Ritterstr. 6 von priv. zu vermieten. Tel.: 039291/78092 oder 0151/26106483

**Ihr Friseur Stefanie Steinkopf**  
sucht zur Verstärkung des Friseurteams engagierte und kreative Friseur/-in zur sofortigen Einstellung.  
Tel. 039291/469631  
0157/85231480

**Zuchau, aufwendige sanierte, 4-Raum-Altbauwohnung, zentrale Lage,** für Freunde grüner Umgebung, großes Wohnzimmer, Stellplatz möglich, ca. 104 m<sup>2</sup>, VB 300,- € + NK zu vermieten.  
Tel. 0174/5712365

**TELEFONBAU OLAF MÜLLER GMBH**

Für eine bessere Kommunikation

- VERTRIEB • MONTAGE • WARTUNG

- Ihr Systemhaus für:**
- Telekommunikationsanlagen
  - Datennetztechnik
  - Mobilfunk, Funktechnik
  - T-Com Partner
  - Vodafone Partner



**Telefonbau Olaf Müller GmbH**  
Lorenzweg 42  
39124 Magdeburg  
Tel. (03 91) 50 45 43 40  
Fax (03 91) 50 45 43 45  
eMail: info@tb-mueller.de  
http://www.tb-mueller.de

**TERMINE**

**Deutschland spielt Tennis – Saisonöffnung 2010**  
waren der 24. und 25. April in ganz Deutschland.

*Trainingszeiten in Calbe:*  
Tennisanlage Gr. Fischerei 20  
Mo.: 16.00 - 18.00 Uhr  
Di.: 16.30 - 18.00 Uhr, danach Herren  
Mi.: 16.00 - 19.00 Uhr  
Do.: 17.00 Uhr Damen  
Fr.: 15.00 - 18.00 Uhr Jugend, danach Herren

Für Tennis-Interessierte bieten wir zu unseren Trainingszeiten **Schnupperkurse** an.

Ansprechpartnerin:  
Sabine Tobiasch  
Telefon 039291 / 4 00 75

**TERMIN**

**Kleingartenverein „Neue Zeit“ e. V. Calbe/Gottesgnaden**

Sprechstunde des Vorstandes:  
**15. Mai 2010**  
von 9.00 bis 11.00 Uhr  
**Pflichtarbeit:**  
08.05.10, 15.05.10, 29.05.10  
jeweils von 8 bis 12 Uhr



Text Gunnar Lehmann und Foto D. Hädecke

**HANDBALL NEWS +++ HANDBALL NEWS +++ HANDBALL NEWS +++ HANDBALL NEWS +++ HANDBALL NEWS**

Calbe. **Vizelandesmeister:** Einen gelungenen Punktspielabschluss feierten kürzlich die beiden Oberliga-Teams der TSG. Während die TSG-Männer durch ein 37:37 Unentschieden beim HSV Haldensleben einen guten 5. Platz erkämpften, sicherten sich die TSG-Frauen durch einen 23:17 Auswärtssieg beim SV Oebisfelde die Vizelandesmeisterschaft. Dazu beiden Teams herzlichern Glückwunsch.

**Pokal I:** Großer Erfolg für die Calbenser Handballabteilung. Nach den Frauen stehen auch die TSG-Männer im Finale um den Landespokal. Die Saalestädter gewannen das Halbfinale bei der SG Lok Schönebeck nach einer packenden Partie mit 38:36 und treffen in den Finalspielen auf den neuen Landesmeister SV Oebisfelde, der sich im zweiten Halbfinale mit 29:25 beim SV Grün-Weiß Wittenberg-Piesteritz durchsetzen konnte.

**Pokal II:** Da auch die Männer in

den Finalspielen zuerst das Heimrecht zugelost bekamen, wurden beide TSG-Heimspiele in einer Doppelveranstaltung am Sonnabend, 24. April in der Hegersporthalle ausgetragen. Um 14.00 Uhr spielten die TSG-Frauen gegen den MSV Buna Schkopau und um 16.30 Uhr empfangen die TSG-Männer den SV Oebisfelde.

**Pokal III:** Die Rückspiele finden dann eine Woche später statt. Dazu stellt die Handballabteilung jeweils einen großen Reisebus bereit, damit die Fans ihre Mannschaft begleiten und unterstützen können. Die Fahrt ist für die Fans kostenfrei. Bereits am Freitag, 30. April um 19.30 Uhr spielen die TSG-Männer beim SV Oebisfelde, der Bus fährt um 16.30 Uhr in Calbe ab. Am Sonntag, 2. Mai um 14.00 Uhr treffen die TSG-Frauen in Frankleben auf den MSV Buna Schkopau. Abfahrtszeit in Calbe ist um 11.15 Uhr.

**Erfolgreicher Nachwuchs:** Die kürzlich beendete Punktspiel-



Die männliche Jugend D und die männliche Jugend E der TSG Calbe sicherten sich souverän und ohne Punktverlust den Meistertitel im Spielbezirk West.

saison verlief für die Calbenser Nachwuchsteams außerordentlich erfolgreich. Die weibliche Jugend C und männliche Jugend C belegten in der Oberliga jeweils einen guten 4. Platz. Bezirksmeister wurden die männliche Jugend D und männliche Jugend E, beide übrigens ohne Punktverlust. Die weibliche Jugend D und

weibliche Jugend A sicherten sich den Vizemeistertitel, die weibliche Jugend E erspielte sich die Bronzemedaille. Die männliche Jugend A belegte am Ende Rang 6. Auch das jüngste Team schlug sich wacker.

Die männliche Jugend E II beendet die erste Saison mit einem achtbaren 8. Platz. ■

Text und Foto Uwe Klamm

## Friedrich Lutzmann – Erfindergeist aus Nienburg

Calbe. Kennen Sie Friedrich Lutzmann? So lautete vor vielen Jahren eine Frage im MDR, die Herr Enrico Schulz veranlasste, sich mit dem Leben dieses Mannes zu beschäftigen.

Kennen Sie Adam Opel und was haben beide Personen miteinander zu tun?

Ende März hielt Herr Schulz in der Heimatstube Calbe einen beachtenswerten Vortrag zum Leben des Automobilbaupioniers Lutzmann, der Antworten auf diese Fragen gab.

Geboren wurde F. Lutzmann am 5. 4. 1859 in Nienburg an der Saale, machte Abitur und begann eine Schlosserlehre. Nach vielen Jahren der Wanderschaft gründete er in Dessau eine Kunstschlosserei und Fahrradhandlung. 1891 wurde er sogar zum „Hofschlossermeister ...“ beim hiesigen Landesfürsten ernannt. Bis 1893 engagierte sich Lutzmann stark im Fahrradwesen, bis er am 28. 4. 1893 den ersten Kontakt mit einem Automobil (Benzsche Motorwagen) hatte. Von Stund an stand diese technische Neuerung im Mittelpunkt seines Lebens. Er kaufte mit einem Freund einen „Benz“ und richtete die erste re-

gelmäßige Linienstrecke eines Motorwagens in Deutschland ein. Die intensive Beschäftigung mit dem neuen Fortbewegungsmittel führte zur Gründung der „Anhaltischen Patentmotorwagenfabrik“ im Jahre 1894. Die eigene Automarke „Pfeil“ wurde bald sogar ins Ausland exportiert. Mit dieser Entwicklung wurde Lutzmann in einem Atemzug mit Benz und Daimler genannt. Mit der Jahrhundertwende änderte sich viel in Sachen Technik beim Auto und so suchte Lutzmann starke Partner. Die fand er in der Firma Adam Opel in Rüsselsheim. Am 21. 1. 1899 wurde Lutzmann Direktor der Adam Opel Motorwagenfabrik – gebaut wurden „Opel Patentmotorwagen – System Lutzmann“. Zuvor war in einem Fusionsvertrag alles Eigentum und „Know how“ von Lutzmann an Opel verkauft worden. Die Zusammenarbeit dauerte 2 Jahre, dann trennten sich die Wege wieder. Die Verbindung Großserie trifft Manufaktur hatte nicht den schnellen Erfolg gebracht. Da sich Lutzmann per Vertrag für 3 Jahre vom Automobilbau fernzuhalten hatte, testete er neue Betätigungsfelder. Nach



langer Odyssee im In- und Ausland strandete er schließlich wieder in der alten Heimat, wo er ab 1922 eine Anstellung in den Junkerswerken Dessau erhielt. Am 18. 3. 1929 las Lutzmann in der Zeitung, dass die Gebrüder Opel 80 % ihrer Aktien an die amerikanische Firma General Motors

verkauft hatten. Am 30. 4. 1930 starb Friedrich Lutzmann.

Zum Ende der Veranstaltung machte sich irgendwie stolz unter den Teilnehmern breit, mal so ganz nah an dieser Erfinderpersönlichkeit gewesen zu sein. ■

### Information des Heimatvereins

■ In der Neuen Galerie der Heimatstube Calbe ist zur Zeit die Ausstellung über den Hobbymaler und Hobbyfotografen Fritz Tandler zu sehen.

■ Am Freitag, 28.05.2010 um 19.00 Uhr, wird unser Vereinsfreund Dieter Steinmetz den 5. Teil der Buchlesung „Kurioses und Seltsames zur Stadtgeschichte“ halten.

Fachapothekerin für Offizinpharmazie und Ernährungsberatung Kristine Dimitz, Stadt-Apotheke

## „Ros marinus“ – „Tau des Meeres“ – der Rosmarin

Calbe. Der lateinische Name gibt einen Hinweis darauf, wo sich das Küchenkraut Rosmarin wohl fühlt: Nähe zum Mittelmeer, feuchte, aber bewegte Luft, hohe Lichtintensität, im Winter keine extreme Kälte. Eine andere Version der Herkunft des Namens geht auf den griechischen Begriff rhops myrions (balsamischer Strauch) zurück.

Schon im Altertum wurde Rosmarin im Mittelmeerraum sehr geschätzt. Er war der Göttin Aphrodite geweiht und symbolisiert Liebe und Schönheit. Der ganze Lebenslauf stand im Zeichen des Rosmarins: Zweige wurden Säuglingen zum Schutz in die Wiege gelegt, Bräute wurden mit Rosmarin geschmückt und auch auf Gräbern diente er als Schmuck.

Rosmarin galt in den Klöstern als wichtige Heilpflanze. Er wurde nicht nur gegen allerlei Beschwerden empfohlen, sondern auch zur Stärkung der Potenz. In Ziegenmilch gekocht, sollte der Rosmarin gegen Tuberkulose helfen und äußerlich wurde dieser Milchsud gegen Hautkrebs verwendet.

In London war es Anfang des 18. Jahrhunderts üblich, dass jeder Trauergast einen Rosmarinweig als Symbol der Erinnerung trug. Sein Duft half jedoch auch, den Gestank des Todes zu überdecken. In Deutschland trugen Bräute lange Zeit einen Rosmarinkranz, bevor die Myrte in Mode kam. Heinrich VIII., ein Mann mit hohem Frauenverschleiß, würzte sogar sein Baiser zum Dessert mit Rosmarin. Da die französische und italienische Küche be-

kannterweise viel Rosmarin verwendet, kann spekuliert werden, ob deshalb vielleicht die Männer dieser Länder als gute Liebhaber gerühmt werden. Meisterkoch Schuhbeck nennt Rosmarin „das Kraut gegen Herzklopfen und zur Belebung der Sinne“

Rosmarin ist ein immergrüner, verholzender Strauch aus der Familie der Lippenblütler und kann bis zu 1,5 m hoch werden und etwas Mittelmeerstimmung in unsere Breiten zaubern.

Die Anzucht aus Samen ist schwierig, aus Stecklingen gut möglich. Er benötigt eine vollsonnige, geschützte warme Lage vor einer Südwand. In lockerer, humusreicher, sandiger, kalkhaltiger Erde mit einer wärme speichernde, Kiesschicht um die Pflanze herum gedeiht er gut. Rosmarin kann sehr alt werden. Für die Überwinterung sollte unbedingt ein kühler, heller und frostfreier Platz gewählt werden. Die Blätter sammelt man am besten kurz vor der Blüte, dabei darf nicht ins alte Holz geschnitten werden. Ganze Triebe abschneiden, kopfüber luftig und schattig aufhängen und schonend trocknen. Dann am besten in diesem Zustand in einem großen dunklen, abschließbaren Gefäß aufbewahren und erst vor Gebrauch zerkleinern, damit das ätherische Öl nicht durch den Luftsauerstoff ranzig wird.

Gute „Gartennachbarn“ sind Rosen, Salbei, Schnittlauch und Stauden. Er hält die Möhrenfliege von den Karotten und Selleriefiegen von dem Sellerie fern. Rosmarin enthält ätherische Öle, 8% Gerbstoff, Flavonoide, Gly-

colsäure, Bitterstoffe, Saponine, Harz, auch Vitamin C. Je nach Standort, Höhenlage, Klima und Boden bildet sich ein Öl, das sich in seinen Inhaltsstoffen unterscheidet. Man gewinnt es mittels Wasserdampfdestillation. Rosmarinöl gehört zu den hautreizenden ätherischen Ölen. Hauptanbauregionen für den Rosmarin sind Spanien, Frankreich, Nordafrika, Balkan.

Rosmarin hat einen sehr intensiven, aromatischen Geruch und einen harzigen, leicht bitteren Geschmack, der etwas an Kampfer und Eukalyptus erinnert. Er wurde aufgrund seines ähnlichen Geruches auch als Ersatz für Weihrauch verwendet.

In der Volksmedizin fand Rosmarin innerlich als Tee zu Kreislaufanregung, gegen Blähungen, bei Frauenleiden, Verdauungsstörungen und Appetitlosigkeit Verwendung. Nach dem Europäischen Arzneibuch zeigt Rosmarinöl antimikrobielle Aktivität gegen zahlreiche Bakterien, Hefen und Schimmelpilzen und wirkt auf der Haut durchblutungsfördernd. Bei Kreislaufbeschwerden, rheumatischen Erkrankungen, Zerrungen wird eine 6- bis 10-prozentige Zubereitung in Form von Badezusätzen oder Salben angegeben. Innerlich nimmt man 3 - 4 Tropfen auf Zucker oder in warmem Tee zu sich.

Rosmarin als Gewürz passt ausgezeichnet zu Kartoffeln, Teigwaren, Gemüse, und in Soßen, zum Fleisch (speziell Lamm, Kitz, Kalb, Kaninchen), aber auch zu Fisch und Muscheln zusammen mit Wein und Knoblauch. Es ist

Bestandteil der Gewürzmischung „Kräuter der Provence“. Rosmarin ist aber auch beim Bierbrauen, in Backwaren, Gelees und Limonaden sowie in der Parfüm- und Kosmetikindustrie beliebt.

Frisch gepflückte Rosmarinblüten eignen sich für Salate.

**Küchentipps:** Erst vor dem Kochen zerkleinern oder frische Zweige mitkochen. Getrockneter Rosmarin würzt deutlich intensiver – sparsam verwenden: Ein Zuviel davon überdeckt alle anderen Geschmacksnuancen.

Vorschlag für eine sehr leckere Beilage schnell und einfach gemacht. Passt zu vielen Fleischgerichten, wie gegrillte Schweinelenden oder ein gegrilltes Steak, als Fingerfood geeignet und ohne Probleme lassen sich größere Mengen für ihre Party zubereiten:

### Rosmarinkartoffeln

(4 Personen). 1 kg festkochende Kartoffeln, 2 Zweige Rosmarin, Meersalz, Olivenöl. Zubereitungen: Die Kartoffeln gründlich waschen, kleinen Kartoffeln halbieren, größere in kleinere Stücke oder Kartoffelecken schneiden, auf ein Backblech Olivenöl geben und die Kartoffelstücken gleichmäßig darauf verteilen. Rosmarin waschen und kleinhacken, grobes Meersalz und den Rosmarin über die Kartoffeln streuen, bei 200°C im vorgeheizten Backofen die Rosmarinkartoffeln darin 25-30 Minuten backen. Heiß servieren.

Text und Fotos Christel Löwert

## Großes Sportlerfest steht kurz bevor

Calbe. Die Vorbereitungen zum 3. Calbener Sportlerball, der am 29. Mai 2010 ab 19.00 Uhr stattfindet, sind in vollem Gange.

Noch gut einen Monat, dann lädt die größte Sportgemeinschaft des Salzlandkreises Sportler und alle Interessierten zum nunmehr 3. Calbener Sportlerball.

Seit mehr als einem halben Jahr planen Vertreter fast aller Abteilungen diese Großveranstaltung, was am Ende leichter aussieht, als es wirklich ist. Schließlich ist die TSG fast der einzige Verein, der unsere als Merkzweckhalle projektierte Hegersporthalle auch als solche nutzt. Doch die Mühe hat sich bis dahin

schon gelohnt. Das Programm steht und kann sich sehen lassen. Tanzdarbietungen, Vorführungen der Rhönradportler und akrobatische Einlagen der TSG-Turner werden umrahmt von einem abwechslungsreichen Musikprogramm der Band „Duo Lightning“, welche noch einige Überraschungen auf Lager hat.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt und wer sich rechtzeitig zu einer Gruppe zusammen findet, hat noch einen zusätzlichen Vorteil, denn wer 10 Karten kauft (Kartenpreis 9 Euro), braucht nur 9 zu bezahlen. Und dann besteht ja noch die Möglichkeit mit der Eintrittskarte



einen der attraktiven Preise zu gewinnen!

Karten gibt es im TSG – Büro in der Schloßstr. 3, zu den Öffnungszeiten der Geschäftsstelle



(Di + Do von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 18.00 Uhr – 20.00 Uhr).

Also trommelt Eure Leute zusammen und ab zum Sportlerball!





## Der Stier

und seine 3 Dekaden (21.04. – 21.05.)

Calbe. Menschen die unter diesem Tierkreiszeichen geboren wurden, also im 2. Jahresabschnitt, sind sehr naturverbunden, sinnfroh, wie auch die Natur in dieser schönen Jahreszeit, möchten alle möglichen Freuden des Lebens, angefangen vom Essen, ein schönes Häuschen/zu Hause, schöne Musik, einen Garten, aber auch optisch viele schöne Hingucker. Ihr Leitplanet ist die VENUS (als Morgenstern), eine weiblich betonte Energie bzw. Eigenschaft. Aber all das Schöne und Angenehme muss auch machbar sein, d.h., die Basis dafür ist nötig. Und STIERgeborene sind auch in der Lage, sich diese zu schaffen. Sie haben einen Sinn für die Realität, also z.B. für den Umgang mit Zahlen, sind vorsichtig, wenig risikobereit, was sich unterm Strich meistens auszahlt. Haben sie sich erst ihr Heim und Garten geschaffen, sind sie die besten Gastgeber, mit vielen Einfällen und Ideen, in den meisten Fällen auch fröhliche Menschen. Beruflich sind sie daher auch vielfach in Branchen anzutreffen, die ihren Neigungen entsprechen, wie Gärtner, Floristen, in der Landwirtschaft bzw. in der Mode-/Textilbranche. Natürlich „treten sie dann auch nicht auf der Stelle“, sie sind ständig an einer Weiterentwicklung interessiert, aber ohne Risiko! Diese Stetigkeit leben sie auch in ihren Beziehungen, sind also, bis auf wenige Ausnahmen, treue Partner. Nur ein gänzlich „unpassender“ Aszendent kann schon zur Untreue führen.

### 1. Dekade STIER (21.4. – 30.4.)

Die alte Astrologie stellt die April-Stiere als eine üppige, sinnensinnfreudige Frau dar, eine Braut im Hochzeitsgewand, was bedeuten soll, dass sie nach Herzenslust genießen kann, von einem Genuss zum anderen, von einer Freude zur anderen, also Sinnesfreude in Hochpotenz! Mancher leitet daraus ab, diese Menschen wären leichtsinnig, aber: nein! Sie können in schwierigen Situationen jedoch noch das Positive sehen, und das könnte sich mancher zum Vorbild nehmen: wohl eine Eigenschaft, die ihre Ursache im „Rückenwind“ des vergangenen WIDDERS hat. Die KELTEN ordnen diesem Geburtszeitraum den NUSSBAUM – die Leidenschaft zu. Diese Menschen haben meist

einen unbeugsamen Charakter, voller Kontraste, d.h., egoistisch und aggressiv, mit viel Geist, spontan, aber auch unnachgiebig und ohne Flexibilität. Diese Menschen werden oft bewundert, obwohl sie trotz (oder wegen?) ihrer großen Autorität eher schwierige Partner sind. Sie stimulieren auch andere Menschen mit ihrer Strebsamkeit, kommen selbst aber auch kaum zur Ruhe. In Beziehungen kann dieses Verhalten leicht zu Eifersucht führen; dennoch haben Nussbaumgeborene leidenschaftliche Gefühle, weshalb sie sich leider auf keine Kompromisse einlassen. Daher ist man als Partner vor Überraschungen nie sicher: eine eher seltene Mischung aus den Prägungen von FEUER (Widder) und ERDE (Stier).

### 2. Dekade STIER (15.-10.5.) – Die Vielseitigen

Diese STIERgeborenen unterscheiden sich sehr von ihren Vorgängern. Dargestellt werden sie mit Stiernacke, Widderkopf und fünf Armen, die ihre Vielseitigkeit darstellen sollen. Dieser Stier sät, malt, schreibt und tanzt mit großer Ausdauer, ist also in allen schönen Künsten zu Hause. Natürlich sind nicht alle in diesem Zeitraum Geborenen so veranlagt, aber der überwiegende Teil von ihnen! Diese Betätigungen bringen ihm viel Spaß und die vielfachen Sinnesfreuden, die letztlich auch keine Belastung, sondern eben Freuden sind, die zur Entspannung führen. Die Kelten ordnen diesem Zeitraum die PAPPEL zu und dieser wiederum Menschen mit einem unruhigen Herzen, die zu großer Liebe fähig sind, sehr wählerisch sind und das Wohlwollen ihrer Mitmenschen und eine angenehme Umgebung brauchen, also feinsinnige Menschen, empfindlicher als andere, gute Künstler, Philosophen, Organisatoren. Ihre Zuverlässigkeit auch in schwierigen Situationen ist vorbildlich, ihre ernstgemeinte Partnerschaft auch. Die große Empfindsamkeit macht jedoch eine Partnerschaft meist schwierig, kann aber mit viel Liebe sehr positiv gestaltet werden, vor allem dann, wenn der Partner versteht, dass die mal pessimistische, mal enthusiastische Stimmung einfach das Feingefühl und die Empfindsamkeit als Ursache haben und einfach so akzeptiert werden müssen.

Über 20 Jahre Versicherungsfachmann

Engelmann Allianz 



Generalvertretung  
Allianz Beratungs- und Vertriebs-AG



#### Büro:

Lindenstraße 4a  
39221 Eggersdorf  
Tel.: 03928/ 8 23 16  
Fax: 03928/ 72 75 19

#### Büro:

Magdeburger Straße 110 A  
39240 Calbe/Saale  
Tel.+Fax: 039291/ 5 21 57

## Information des Heimatvereins

- Am Freitag, 14.05.2010 um 19.00 Uhr, wird in der Heimatstube Calbe der Vortrag mit dem Titel „Die Wasserstraße Saale - Zustand und Anpassung an die Elbe“ stattfinden. Referent ist der Dipl. Ing. i. R. Helmut Faist, der ein anerkannter Experte im Bereich wasserwirtschaftliche Aktivitäten ist. Dazu zählt auch der Ausbau der Saale als Wasserstraße.

## Anzeigen gehören ins „Calbenser Blatt“

### 3. Dekade STIER (11.5.-21.5.) – Die Unbeugsamen

Auch diese STIERE unterscheiden sich sehr von ihren Vorgängern. Die alte Mythologie stellt sie als einen vornehmen Mann dar in Form eines Elefanten mit Kamelfüßen, einem Widderkopf und Tigerzähnen, also gewappnet für alle Situationen des Lebens. Symbolisch werden damit richtig tolle Eigenschaften dargestellt wie: Ausdauer, Durchsetzungskraft, ein scheinbar (!) dickes Fell und eine romantische Seele, die nicht so leicht aus ihrem Gleichgewicht geworfen werden kann, was allerdings individuell auch nur für den überwiegenden Teil dieser Stiere zutrifft. Gemeinsam ist ih-

nen auf jeden Fall das Ziel vor Augen, das sie ansteuern, sich davon auch nicht so leicht abbringen lassen; ein Ziel, das vor allem realistisch, also umsetzbar ist.

Die Kelten machen hier eine Einschränkung und ordnen sie bis zum 14.5. der Pappel zu, danach der Kastanie: das sind Menschen mit ausgeprägtem Gerechtigkeitsgefühl, Diplomaten, empfindsam, vielseitig interessiert, vielfach mit mangelndem Selbstvertrauen, oft unverstanden, aber von seltenem Reize nicht alltäglicher Schönheit, vielfach lebenslange KämpferInnen, aber allzuoft unverständene Menschen und Partner. ■

**Gottesdienste – evangelisch**

02.05.	10:00 Uhr	St. Laurentii	30.05.	10:00 Uhr	St. Stephani
		Gottesdienst mit Taufe			Gottesdienst m. Abendmahl
09.05.	10:00 Uhr	St. Stephani			
		Gottesdienst			
13.05.	11:00 Uhr	Gottesgnaden			
		Gottesdienst			
		z. Christi Himmelfahrt			
16.05.	10:00 Uhr	St. Laurentii			
		Gottesdienst m. Abendmahl			
		und Konfirmation			
23.05.	10:00 Uhr	St. Stephani			
		Gottesdienst			
23.05.	13:00 Uhr	Schwarz			
		Gottesdienst			
23.05.	14:00 Uhr	Trabit			
		Gottesdienst			
24.05.	10:00 Uhr	St. Laurentii			
		Ökum. Gottesdienst			

**Ökumenischer Frauenkreis „Triangel“**  
(Breite 44) 19:00 Uhr Montag, 17.05.

**Christenlehre** (Breite 44)  
15:00 Uhr, donnerstags, den 06.05., 27.05.

**Kinderchor** (Breite 44)  
15.45 Uhr, donnerstags, den 06.05., 27.05.

**Frauenachmittag** (Patensaal)  
14:30 Uhr mittwochs, 12.05. und 26.05.

**Konfirmandenunterricht und Junge Gemeinde nach Absprache.**

**Gottesdienste – katholisch**

sonntags		10:00 Uhr	Heilige Messe
Dienstag,	04.05.	18.00 Uhr	Maiandacht
Samstag,	08.05.	12.30 Uhr	Trauung
		15.30 Uhr	Hl. Messe in Groß Rosenburg
Montag,	10.05.	16.00 Uhr	Hl. Messe im OT Schwarz
Dienstag,	11.05.	18.00 Uhr	Maiandacht
Donnerstag,	13.05.	<i>Christi Himmelfahrt</i>	
		10.00 Uhr	Hl. Messe
Samstag,	15.05.	9.00 bis 15.00 Uhr	Klausurtagung der Kirchenvorstände und des Gemeindeverbundrates in Schönebeck
Dienstag,	18.05.	18.00 Uhr	Maiandacht
Mittwoch,	19.05.	17.00 Uhr	Frauenkreis für die Frauen aus Calbe und aus Schönebeck in Calbe
Samstag,	22.05.	15.30 Uhr	Hl. Messe in Gr. Rosenburg
Pfingstsonntag,	23.05.	10.00 Uhr	Hl. Messe
Pfingstmontag,	24.05.	07.30 Uhr	Hl. Messe in St. Norbert
		10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in St. Laurentii
Montag,	31.05.	18.00 Uhr	Maiandacht

**Gottesdienste – neuapostolisch**

sonntags	09.30 Uhr	Gottesdienst/Sonntagsschule
montags	16.00 Uhr	Kinderchor
	16.00 Uhr	Konfirmandenunterricht
	19.45 Uhr	Chorübungsstunde
mittwochs	19.30 Uhr	Gottesdienst

**UMZÜGE**  
Inland und Ausland

**Hans - Peter Würfel**  
Brausewinkel 4 • 39221 Biere  
☎ 0173 / 20 35 578

**Möbellift - Vermietung**

**Wetterdaten**

der Wetterstation Calbe vom März 2010



**Niederschläge im März:**

Niederschläge in Calbe:  
50,6 Liter pro m<sup>2</sup>;  
in Gottesgnaden:  
39,2 Liter pro m<sup>2</sup>;  
in Sachsendorf:  
38,7 Liter pro m<sup>2</sup>.

**Durchschnittstemperaturen:**

4,8 °C im März 2010;  
5,2 °C im März 2009;  
4,6 °C im März 2008;  
7,8 °C im März 2007;  
7,8 °C im März 2006;  
4,2 °C im März 2005.

**Windgeschwindigkeiten:**

Am 26. März wurden in Calbe Spitzenböen aus S/SO mit Windgeschwindigkeiten von 85 km/h gemessen, was eine Windstärke von 10 nach Beaufort entspricht.

**Wetterverlauf im März:**

Der vergangene März war in der ersten Monathälfte ein verlängerter Spätwinter, woran sich gleich eine geballte Ladung Vollfrühling anschloss. Jedoch kamen die pflanzlichen Aktivitäten nicht hinterher. Erst in der letzten Woche pegelte sich alles wieder auf ein „normales“ März-Niveau ein. Insgesamt war der Monat etwas kälter als im vorigen Jahr.

**Wie war der März 2009?**

Normalerweise ist im März mehr Sonne zu erwarten, aber trotzdem gab es insgesamt für einen Vor- und Erstfrühlingsmonat zu viel Bewölkung, damit zu wenig Sonnenschein und milde Perioden. Der März 2009 war zu dunkel und zu nass! Kurz: Das Wetter hatte kaum jemanden erfreut! Gartenarbeiten verschoben sich um fast einen Monat weiter.

**Wie war der März vor 100 Jahren?**

Der März 1910 war ein ganz normaler und durch und durch „durchwachsender“ Frühlingsmonat. Er begann statistisch exakt mit mildem und regnerischem Wetter. Am 4. März kam Hochdruckwetter mit Frühnebel, Nachtfrösten und Sonnenschein. Allmählich wurde es tagsüber wärmer. Am 12. begann ein Hin und Her zwischen mild-regnerischem und kühl-heiterem Wetter. Seit dem 20. März stabilisierte sich das Wetter wieder. Ein Hochdruckgebiet brachte nachts Kälte und tagsüber Sonnenschein und milde Temperaturen. Der März 1910 und der März 2010 ähnelten sich - besonders in der ersten Hälfte - nicht. (Temperaturangaben wurden damals im „Stadt- und Landboten“ Calbe noch nicht gemacht).

**MONTAG**

Jeden Montag 18.45-20.45 Uhr probt der **Rolandchor** im Bürgersaal des Rathauses Calbe.

**DIENSTAG**

**Informations- und Beratungszentrum**  
Breite 44  
Sprechstd. 8-12 Uhr u. 13-18 Uhr  
**Stadtbibliothek Schloßstraße 3**  
Dienstag 9-12 und 13-18 Uhr  
Mo, Mi, und Fr bleibt die Bibliothek geschlossen. Spielnachmittage am Di u. Do finden nicht mehr statt.  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechstd. 9-12 Uhr u. 13-18 Uhr  
**Gruppenstunde der Malteser-Jugend**  
17.30-19.00 Uhr (Ärztelhaus)  
**Energieberatung**  
jeden 3. Dienstag ab 16.30 Uhr; Rathaus Calbe  
**Abwasserzweckverband „Saalemündung“/Eigenbetrieb Schmutzwasser d. Gem. Bördeland**  
Breite 9 - Sprechzeiten 9 - 12 u. 13 - 18 Uhr

**MITTWOCH**

**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 16 Uhr am Hundeplatz (Hänsgenhoch)  
**Informations- und Beratungszentrum**  
Breite 44  
Frühstückskaffee f. Arbeitslose 9-12 Uhr  
**Behindertenverband Calbe e.V.**  
Hospitalstr. 5, Tel. (03 92 91) 4 71 28  
Sprechstunden 16.30 - 18.00 Uhr  
**Sprechstunden Kreismusikschule**  
Schönebeck, Außenstelle Calbe (Lessingschule) 17.00-18.30 Uhr  
**Treffen SPD Calbe**  
Vereinszimmer d. Gaststätte „Brauner Hirsch“, 18 Uhr, jeden **ersten Mittwoch** des Monats  
**Gruppenstunde der Malteser-Jugend**  
17.30-19.00 Uhr (Ärztelhaus)

**DONNERSTAG**

**Informations- und Beratungszentrum**  
Breite 44, Sprechstd. 8-12 Uhr u. 13-18 Uhr  
**Stadtbibliothek Schloßstraße 3**  
9-12 und 13-16 Uhr  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechstd. 9-12 Uhr, 13-16 Uhr  
Am 3. **Donnerstag** im Monat treffen sich die Mitglieder des **Briefmarken-Sammlervereins** Calbe e.V. um 19.00 Uhr in der Heimatstube.  
**Abwasserzweckverband „Saalemündung“/Eigenbetrieb Schmutzwasser der Gem. Bördeland**  
Breite 9 - Sprechzeiten 9 - 12 u. 13 - 16 Uhr  
**Das Sozialzentrum SBK/AZE der Volkssolidarität**, führt jeden 1. und 3. **Donnerstag** im Monat von 13.30-15.30 Uhr in der Begegnungsstätte „Lebensfreude“ eine Sozialberatung durch.

**FREITAG**

**Jugendfeuerwehr Calbe**  
Treffen 16 - 17 Uhr Feuerwehrgerätehaus  
**Schachabteilung der TSG Calbe**  
Treffen: 17 Uhr Schüler u. Jugendliche  
19 Uhr Erwachsene (Gaststätte Nordmann)  
**Ziergeflügel- u. Exotenverein**  
jeden 4. Freitag 19 Uhr, "Evelyns Grillstube"  
**Anglertreffen** – Jeden 3. Freitag im Monat ab 19.00 Uhr findet in der Gaststätte Nordmann unser Anglertreffen statt.

**SAMSTAG**

**Schützenverein Calbe e.V.**  
9.30- 13.00 Uhr Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack. Bei mehr als 8 Personen bitte Terminabsprache unter Tel.: 3196  
**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundeplatz  
Welpenspieltunde von 14-15 Uhr  
**THW-Ortsverband Calbe**, Pappelweg 3 (ehem. MLK) jeden ersten Samstag im Monat von 8:00-13:00 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.  
**Bibliothek**, jeden letzten Samstag im Monat von 9-12 Uhr

**SONNTAG**

**Heimatstube**, Markt 13  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Do. 8 - 13 Uhr, So. 14 - 17 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
Tel.-Nr.: 7 83 06 (Heimatstube)  
oder 4 02 20 (Herr Klamm)